

24 Stunden Supermarkt für das Feldatal? Fragen und Antworten

Aufgrund vieler Nachfragen möchten wir nochmal auf diesem Wege zu Tante Enso informieren und auf die damit verbundenen Möglichkeiten für unsere Umgebung hinweisen.

Warum benötigt das Feldatal einen kleinen Supermarkt?

Für Zella und Umgebung gibt es die Historie des „Zentis“. Wir möchten eine Möglichkeit geben, die Nahversorgung weiterhin hier bei uns zu behalten.

Alle Altersgruppen sollen die Aussicht bekommen, nachhaltig u. unabhängig von großen Betreibern einkaufen zu gehen. Regionale Produkte, „Foodpioniere“ und Gestaltung spielen dabei eine Rolle.

Wann kommt ein solcher Markt für unsere Umgebung zustande?

Der Betreiber möchte **300 Teilhaber** an der my Enso Teilhaber eG gewinnen, damit sich unsere Umgebung mit einem solchen Markt identifiziert, ihn mitgestaltet und dort dauerhaft einkauft.

Warum eigentlich eine Genossenschaft?

Eine langfristige Ausrichtung an den Interessen der Menschen funktioniert nur, wenn die Menschen auch einen echten Einfluss auf Tante Enso haben. Tante Enso hat daher die genossenschaftliche Beteiligungsform als die für uns fairste Möglichkeit der Beteiligung gewählt. Im Mittelpunkt der Genossenschaft steht nicht das Geld, sondern die Teilhaber und die gemeinsamen Vorteile. Bei Genossenschaften geht es um die Förderung der Mitgliederinteressen.

Ist das alles wirtschaftlich, lohnt es sich überhaupt für Tante Enso und unsere Ortsteile?

Ein solcher Markt ist für das gesamte Feldatal gedacht, nicht nur für Zella. Aufgrund des großen Sortiments und der Vorteile ist es das Ziel, auch Wocheneinkäufe dort zu tätigen. Außerdem können sich alle einbringen und sollen sich damit identifizieren, darum auch die Genossenschaft.

Was kostet ein Genossenschaftsanteil und was passiert mit dem Geld?

Ein Anteil kostet 100€. Man kann mehrere Anteile erwerben. Taktisch ist es jedoch klüger, mehrere Anteile auf verschiedene Teilhaber zu verteilen, die Anzahl von 300 Teilhabern ist entscheidend.

Die 100€ sind „nicht weg“. Falls irgendwann eine Kündigung gewünscht ist, kündigt ein Teilhaber 3 Monate vor Jahresende schriftlich. Nach der nächsten Generalversammlung wird der eingezahlte Betrag wieder zurückerstattet. Im Todesfall wird ein Anteil vererbt.

Welche Vorteile habe ich als Teilhaber an der Genossenschaft?

- ein Einkaufsguthaben von 5€ (Gutschrift auf Kundenkonto) ab einem Einkauf von mind. 50€
- jeder Genossenschaftsanteil erhält zusätzlich ein 5€ Einkaufsguthaben pro Jahr

Wo würde ein Markt entstehen? Gab es alternative Möglichkeiten?

Der gemeinsame Markt wäre ein Neubau. Als Standort für Tante Enso in Zella ist das Gemeindegrundstück in der Goethestraße (Kreuzung Goethestraße, Neue Straße, Gläserblick > Nähe Musikhaus Kram im Ort) angedacht. Andere Möglichkeiten wurden gesucht, es gibt aber weder leere Bestandsgebäude mit sinnvoller Größe, noch Gemeindegrundstücke in aussichtsreicher Lage.

Was passiert mit den Anteilen, wenn das Projekt nicht zustande kommt?

Der Wert aller Anteile wird innerhalb einer Woche wieder zurücküberwiesen.

Können auch Vereine Teilhaber werden und ist das sinnvoll? Lohnt es sich für Firmen?

Ja, Vereine und Firmen können Teilhaber werden. Es lohnt sich, da Einkäufe auf Kommission jederzeit möglich sind und das Einkaufsguthaben ab 50€ Warenwert ein Vorteil ist.

Lohnt sich das Projekt auch für Schulen der Umgebung?

Ist es nicht sinnvoll, am Jahresanfang gemeinsam Schulmaterial zentral zu bestellen u. zu erwerben? Neben evtl. regelmäßigen Einkäufen gibt es dann eine solche Möglichkeit für unsere Schulen.

Kann ich als Nicht-Teilhaber einkaufen u. eine Karte für den permanenten Zutritt beantragen?

Natürlich, einkaufen zu den Öffnungszeiten mit Personal ist für alle möglich, Barzahlung ebenso. Eine Tante Enso-Karte kann jederzeit und kostenfrei beantragt werden.

Wie funktioniert die Tante Enso-Karte?

Zutritt bekommt jeder Inhaber einer Karte zu jeder Uhrzeit.

Man kann mit der Karte vom Konto des Besitzers den Einkaufswert abbuchen lassen oder nutzt die Öffnungszeiten, um die Karte aufzuladen (ähnlich Prepaid-Karte beim Handy).

Was können wir selbst entscheiden und wo kann jeder mitgestalten? Was sind sonstige Vorteile?

- Wir entscheiden, wann Personal im Markt ist (Stichwort Paketshop), wir legen Öffnungszeiten fest.
- regionale und Bioprodukte unterstützen und platzieren, Sortimentauswahl gestalten
- 3000 Artikel bei Tante Enso, 20000 Artikel beim „großen Bruder“ my Enso, dem Online Supermarkt

Wie ist ein Antrag auszufüllen und wo muss ich den Anteil der Genossenschaft bezahlen?

Die Beitrittserklärungen und Infos gibt es Online unter:

<https://www.myenso.de/content/tanteenso/standorte-in-planung/zella>

Wer es klassisch mag, fragt einfach nach Vordrucken zum Ausfüllen

Es empfiehlt sich bei der Beitrittserklärung einen Haken zu setzen, dass man „nur Teilhaber werden möchte, wenn das Projekt auch realisiert wird.“

Die Anzahl der Anteile ist variabel, sinnvoll ist 1 Anteil pro Teilhaber. Die meisten dürften noch kein Pionier (Kunde) bei myEnso sein, das bitte im klassischen Antrag dann so ankreuzen.

Der Betrag für den Anteil ist auf folgende Kontoverbindung zu zahlen:

IBAN: DE97 2919 0024 0045 6438 00

Als Verwendungszweck bitte den vollständigen **Namen** und den Standort, also **Zella** angeben.

Bis wann sollten die Anträge (Beitrittserklärungen) abgegeben werden?

Aufgrund von Verzögerungen bei Postweg und Überweisungen macht es Sinn, **bis 1. Oktober** die Mitgliedschaft zu beantragen und den Anteil zu bezahlen.

Wo kann ich weitere Informationen erhalten?

<https://www.myenso.de/content/tanteenso/standorte-in-planung/zella>

Es können weitere Informationen den beiliegenden Broschüren entnommen werden und jeder darf gerne bei uns fragen. **Eure Ortsteilbürgermeister Marcel Schumann und Markus Gerstung**